



**BURG
WÄCHTER**

Elektronisches Türschloss

TSE | PRIME

SET 5021 PINCODE



SET 5022 FINGERSCAN



SET 5013 E-KEY

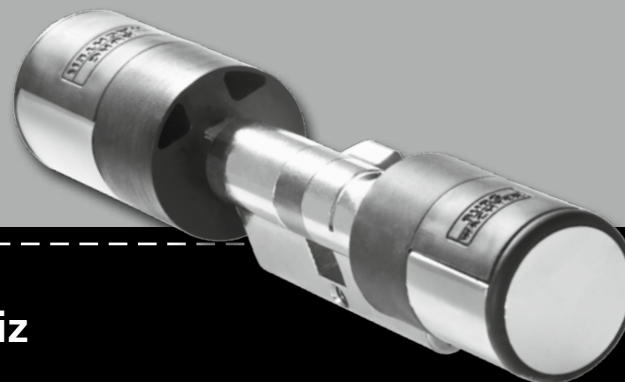


Genial sicher.
Genial einfach.



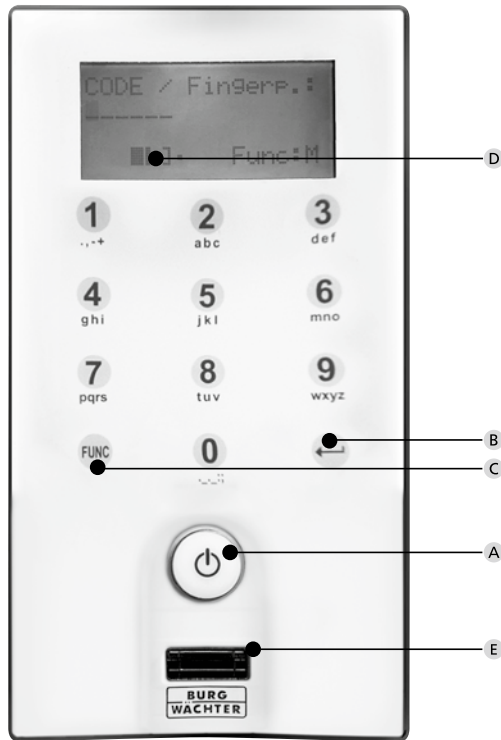
de Montage- und
Bedienungsanleitung

BA/MA TSE Set 5021,5022,5013 dp/sds 06/2016



BURG-WÄCHTER KG
Altenhofer Weg 15
58300 Wetter
Germany

www.burg.biz



TSE Keypad FS

Abbildung

- A On Taste**
Einschalten der Tastatur zur Eingabe eines Öffnungsgeheimnisses.
- B Enter Taste**
Auswahl eines Menüpunktes.
- C Funktionstaste**
Über die Funktionstaste können verschiedene Aktionen durchgeführt werden, abhängig vom jeweiligen Status der Tastatur. Welche Funktion aktiv ist, wird im Display angezeigt.
- 1) Eintritt in die Menüebene zum Programmieren**
Wenn im Display das Symbol „Func:M“ erscheint, gelangen Sie durch Drücken der Taste „FUNC“ ins Menü. Im Menü haben Sie über die Tasten „1“ und „2“ eine Scrollfunktion, um sich durch die Struktur zu navigieren.
- 2) Löschen eines Eingabeschrittes**
Wenn im Display das Symbol „Func:C“ erscheint, können Sie durch Drücken der Taste „FUNC“ die letzte Eingabe löschen.
- 3) Eintritt in die vorherige Programmierenebene / Rückschritt**
Wenn Sie sich im Menü befinden, erscheint im Display das Symbol „Func:<“. Durch Drücken der Taste „FUNC“ springen Sie dann in der Menüstruktur auf die nächst höhere Ebene zurück.
- D Batterieanzeige**
 ■■■■ Batterie voll [\] Batterie leer
 Im Display werden die Batteriestände der Zylindereinheit und der Tastatureinheit angezeigt. Die Anzeige im Display bezieht sich auf die Batterien mit dem niedrigsten Status. Im Display erscheint dann bei leerer Batterie die Anzeige:
Bat. in Tastatur wechseln bzw. Bat. im Knauf wechseln.
 Nach erfolgtem Wechsel und anschließender zweimaliger Eingabe eines Öffnungsgeheimnisses, erscheint die aktuell niedrigste Batterieanzeige im Display. Da nur ein Batteriesatz gewechselt wurde, kann die Anzeige im Display trotz des Wechsels einen „nicht vollen“ Status anzeigen. Sollten Sie trotz der Wechselanzeige die Batterien nicht wechseln, müssen Sie den gültigen Öffnungscode ein weiteres Mal eingeben um die Tür zu öffnen. Gleichzeitig blinkt die LED am Innenknauf 5x5 mal. Auf diese Art können Sie die Tür noch ca. 50 mal öffnen. Danach kann die Tür nur noch mit dem Administratorcode geöffnet werden. Die Batterien müssen jetzt gewechselt werden, ansonsten lässt sich die Tür nicht mehr öffnen.
- E Fingerscan-Sensor**
Zum Öffnen bzw. Anlernen der berechtigten Finger.

Sehr geehrter Kunde,
vielen Dank, dass Sie sich für das elektronische Schließsystem TSE der Serie 5000 aus dem Hause BURG-WÄCHTER entschieden haben. Dieses System wurde nach den neuesten technischen Möglichkeiten entwickelt bzw. produziert und entspricht hohen Sicherheitsanforderungen. Der elektronische Zylinder lässt sich problemlos ohne jegliches Bohren und Verlegen von Kabeln in jede Tür mit PZ-Lochung bis zu einer Türstärke von 118mm (59/59mm, gemessen Mitte Stulpschraube) einsetzen. Der elektronische Zylinder ist hervorragend für die Neuinstallation wie auch die Nachrüstung geeignet. Des Weiteren haben Sie verschiedenste optionale Möglichkeiten, z. B. welches Identmedium Sie einsetzen. Näheres hierzu erfahren Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Entfernen Sie auch den Batteriesicherungsstreifen am Innenknauf, um den Zylinder zu bestromen.

Wichtig: Bitte lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie mit der Programmierung beginnen. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Schließsystem.

TSE Set 5021 PINCODE

Die Bedienung des elektronischen Zylinders erfolgt über einen 6-stelligen Zahlencode. Optional kann zusätzlich der Funkschlüssel TSE 5103 E-KEY eingesetzt werden.

TSE 5021 PINCODE Funktionen (serienmäßig)

- Anzahl Benutzer gesamt: bis zu 48
- Jedem Pin-Code Nutzer (außer Administrator) kann auch ein E-KEY zugeordnet werden.

Optionale Schließmedien

- Funkschlüssel TSE 5103 E-KEY

Zusätzliche Funktionen über optionale TSE Software, z. B.

- Benutzeradministration
- Zeit- und Kalenderfunktionen
- Rechtevergabe
- Historienfunktion

Administratorcode

- werksseitig 1-2-3-4-5-6 (bitte unbedingt ändern)

Optische Signalisierung

Im Drehknopf auf der Türinnenseite befindet sich eine optische Signalisierung in Form einer LED. Folgende Hinweise erhalten Sie über diese LED:

- 1 x kurz: Schloss geht auf
- 2 x kurz: Schloss geht zu
- alle 5 Sek. 1 x kurz: Permanentöffnung aktiviert
- 1 x kurz, 1 x lang, 2 Sek. Pause, Wiederholung: Schloss im Programmiermodus
- 5 x kurz, 2 Sek. Pause, Wiederholung auf 20 Sek. Batterie im Zylinder leer

Technische Daten

Sperrzeiten	Nach 3x falscher Codeeingabe 1 Minute, danach jeweils 3 Minuten
Display	In 12 Sprachen einstellbar
Stromversorgung Tastatur	2x MIGNON LR6 AA ALKALINE
Stromversorgung Zylinder	2xMIGNON LR6 AA ALKALINE
Zulässige Umgebungsbedingungen*	-15°C/+50°C/bis zu 93% rel. Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) Zul. Temperaturbereich: -20°C/+50°C <i>Das Display kann bei extremen Temperaturwechseln träge reagieren bzw. verdunkeln.</i>
Schutzart Tastatur	IP65

* Sollte die Temperatur den angegebenen Bereich überschreiten, wird auf dem Display eine entsprechende Warnmeldung ausgegeben. Sorgen Sie durch geeignete Maßnahmen für Abhilfe!

TSE Set 5022 FINGERSCAN

Die Bedienung des elektronischen Zylinders erfolgt über einen eingescannten Finger. Zusätzlich können Sie den Zylinder über die Eingabe des 6-stelligen Zahlencodes bedienen bzw. über den optional erhältlichen TSE 5103 E-KEY.

Es können bis zu 24 Finger über die Tastatur einprogrammiert werden. Die Nutzer werden separat angelegt (USER XXX_FP). Sollte einem Benutzer zusätzlich ein Code und/oder ein E-KEY zugeordnet werden, so ist dieser separat anzulegen.

Achtung! Der Fingerscanner darf nicht mit Reinigungsmitteln gesäubert werden. Bitte benutzen Sie hierfür ein leicht feuchtes Tuch.

TSE 5022 FINGERSCAN Funktionen (serienmäßig)

- Anzahl Benutzer gesamt: bis zu 48
- davon Anzahl Fingerscans: bis zu 24
- Jedem Code-Benutzer (außer Administrator) kann auch ein E-KEY zugeordnet werden
- Jedem E-KEY-Benutzer kann auch ein Code zugeordnet werden

Optionale Schließmedien

- TSE 5103 E-KEY

Zusätzliche Funktionen über optionale TSE Software, z. B.:

- Benutzeradministration
- Zeit- und Kalenderfunktionen
- Rechtevergabe
- Historienfunktion

Administratorcode

- werksseitig 1-2-3-4-5-6 (bitte unbedingt ändern)

Optische Signalisierung

Im Drehknopf auf der Türinnenseite befindet sich eine optische Signalisierung in Form einer LED. Folgende Hinweise erhalten Sie über diese LED:

- 1 x kurz: Schloss geht auf
- 2 x kurz: Schloss geht zu
- alle 5 Sek. 1 x kurz: Permanentöffnung aktiviert
- 1 x kurz, 1 x lang, 2 Sek. Pause, Wiederholung: Schloss im Programmiermodus
- 5 x kurz, 2 Sek. Pause, Wiederholung auf 20 Sek. Batterie im Zylinder leer

Technische Daten

Sperrzeiten	Nach 3x falscher Codeeingabe 1 Minute, danach jeweils 3 Minuten
Display	In 12 Sprachen einstellbar
Stromversorgung Tastatur	2x MIGNON LR6 AA ALKALINE
Stromversorgung Zylinder	2xMIGNON LR6 AA ALKALINE
Zulässige Umgebungsbedingungen*	-15°C/+50°C/bis zu 93% rel. Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) Zul. Temperaturbereich: -20°C/+50°C <i>Das Display kann bei extremen Temperaturwechseln träge reagieren bzw. verdunkeln.</i>
Schutzart Tastatur	IP55

* Sollte die Temperatur den angegebenen Bereich überschreiten, wird auf dem Display eine entsprechende Warnmeldung ausgegeben. Sorgen Sie durch geeignete Maßnahmen für Abhilfe!

TSE Set 5013 E-KEY

Die Bedienung des elektronischen Zylinders erfolgt über den Funkschlüssel E-KEY. Das Funktionsprinzip ist ähnlich wie beim Auto-Schließsystem. Nach dem einmaligen Drücken der Taste kann der Zylinder betätigt werden. Die nachträgliche Programmierung des E-KEYs kann über ein Keypad erfolgen oder über eine TSE-Software. Die Reichweite des E-KEYs beträgt bis zu 3 m.

TSE 5013 E-KEY Funktionen (serienmäßig)

- Anzahl Benutzer gesamt: bis zu 48

Optionale Schließmedien

- TSE 5151 Keypad PIN
- TSE 5152 Keypad FS (bis zu 24 Fingerscans möglich)

Zusätzliche Funktionen über optionale TSE Software, z. B.:

- Benutzeradministration
- Zeit- und Kalenderfunktionen
- Rechtevergabe
- Historienfunktion

Administratorcode

Der Code wird separat auf einem Aufkleber mitgeliefert. Dieser ist sorgfältig aufzubewahren. **Achtung:** Bei Verlust ist das Umprogrammieren bzw. die Nutzung aller Administratorfunktionen nicht mehr möglich.

Spannungsversorgung Zylinder

- 2x MIGNON LR6 AA ALKALINE

Spannungsversorgung E-KEY

- 1 x CR 2032

Optische Signalisierung

Im Drehknopf auf der Türinnenseite befindet sich eine optische Signalisierung in Form einer LED. Folgende Hinweise erhalten Sie über diese LED:

- 1 x kurz: Schloss geht auf
- 2 x kurz: Schloss geht zu
- alle 5 Sek. 1 x kurz: Permanentöffnung aktiviert
- 1 x kurz, 1 x lang, 2 Sek. Pause, Wiederholung: Schloss im Programmiermodus
- 5 x kurz, 2 Sek. Pause, Wiederholung auf 20 Sek. Batterie im Zylinder leer

Öffnen

Das TSE kann je nach Ausstattungsvariante über einen 6-stelligen Zahlencode, mit Fingerprint oder einem TSE E-KEY bedient werden.

Öffnen mit Pincode

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Geben Sie den 6-stelligen Pincode (werksseitig (1-2-3-4-5-6) ein. Im Display erscheint „Bitte Drehknopf betätigen!“ und die im Zylinder integrierte LED blinkt einmal bei erfolgreicher Öffnung auf.
- Drehen Sie den Zylinderknopf

Öffnen mit dem TSE E-KEY

- Drücken Sie die Taste am TSE E-KEY. Die im Zylinder integrierte LED blinkt einmal bei erfolgreicher Öffnung auf.
- Drehen Sie den Zylinderknopf

Bitte beachten sie, dass die Tastatur bei dem Öffnungsvorgang mit einem TSE E-KEY vorher nicht über die \odot Taste eingeschaltet werden darf!

Öffnen mit Fingerprint

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Ziehen Sie den angelernten Finger von oben nach unten mittig über den Sensor. Im Display erscheint „Bitte Drehknopf betätigen!“ und die im Zylinder integrierte LED blinkt einmal bei erfolgreicher Öffnung auf.
- Drehen Sie den Zylinderknopf

Beschreibung der Menüfunktionen

Nachfolgend werden die Funktionen für die Produkte **TSE 5021** und **TSE 5022** beschrieben.

Menü Codeänderung

Änderung des Administratorcodes sowie der Benutzercodes.

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Bestätigen Sie die Auswahl mit \leftarrow
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis der Administrator/Benutzer angezeigt wird, dessen Code geändert werden soll
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den bisher gültigen (alten) Code ein und drücken \leftarrow
- Geben Sie den neuen Code ein und bestätigen mit \leftarrow
- Wiederholen Sie die Eingabe und bestätigen erneut mit \leftarrow
- Bei richtiger Eingabe erscheint „Codeänderung durchgeführt“

Menü Sprache / Language Spracheinstellung

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der o. g. Menüpunkt erscheint
- Bestätigen mit \leftarrow
- Über die Taste 1 bzw. 2 solange scrollen, bis die gewünschte Sprache erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow

Menü Administrator

Im Menü Administrator stehen Ihnen verschiedene Untermenüs zur Verfügung.

Untermenü Benutzer mit Code anlegen

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü/Administrator“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Es erscheint der Menüpunkt „Ben. anlegen“
- Bestätigen mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Benutzer anlegen: Code“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Der nächste freie Speicherplatz wird angezeigt (z.B. USER.003)
- Geben Sie den 6-stelligen Code ein und bestätigen Sie 2 x mit \leftarrow
- Im Display erscheint „Daten wurden gespeichert“

Untermenü Benutzer mit E-Key anlegen

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü/Administrator“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Es erscheint der Menüpunkt „Benutzer anlegen“
- Bestätigen mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Benutzer anlegen: E-Key“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Der nächste freie Speicherplatz wird angezeigt (z. B. USER.003), drücken Sie \leftarrow
- Bringen Sie den E-KEY in den Programmiermodus (siehe Anleitung E-KEY)
- Anschließend 2 x mit \leftarrow bestätigen
- Es erscheint „Daten wurden gespeichert“

Untermenü Benutzer mit Fingerprint anlegen

- (Funktion nur aktiv bei TSE Fingerscan und mit der Tastatur TSE FS)
- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
 - Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
 - Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü/Administrator“ erscheint
 - Bestätigen mit \leftarrow
 - Es erscheint der Menüpunkt „Ben. anlegen“
 - Bestätigen mit \leftarrow
 - Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Anlegen: Fingerprint“ erscheint
 - Bestätigen mit \leftarrow
 - Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
 - Im Display erscheint „Finger anlernen“
 - Ziehen Sie den anzulernenden Finger mehrmals mittig über den Sensor (Im Display wird die Anzahl mitgezählt)
 - Im Display erscheint „User_XXX_FP“ erfolgreich angelernt

Untermenü E-KEY zuordnen

- Über diese Funktion haben Sie die Möglichkeit, einem bereits vorhandenen Benutzer nachträglich einen Funkschlüssel E-KEY zuzuordnen. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:
- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
 - Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
 - Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü/Administrator“ erscheint
 - Bestätigen mit \leftarrow
 - Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „E-KEY zuordnen“ erscheint
 - Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
 - Scrollen Sie zu dem Benutzer, dem Sie einen E-KEY zuordnen möchten und bestätigen Sie 2 x mit \leftarrow
 - Bringen Sie den E-KEY in den Programmiermodus (siehe Anleitung E-KEY)
 - Sobald der E-KEY im Programmiermodus ist, bestätigen Sie auf der Tastatur mit \leftarrow
 - Es erscheint „Daten wurden gespeichert“

Untermenü Löschen

Sie haben die Möglichkeit, einen Benutzer oder einen E-KEY über dieses Menü zu löschen.

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü/Administrator“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Löschen“ erscheint
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Scrollen Sie zu dem Benutzer bzw. Identmedium (E-KEY) welchen bzw. welches Sie löschen möchten, und bestätigen Sie die Auswahl 2x mit \leftarrow
- Im Display erscheint „Datensatz gelöscht“

Untermenü Zeitfunktionen

Hier werden Uhrzeit und Datum eingestellt

• Einstellen der Uhrzeit:

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü/Administrator“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Admin. Einstellungen Zeitfunktionen“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Es erscheint: „Zeitfunktionen Uhrzeit“
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Eingabe der Stunde (2-stellig), bestätigen mit \leftarrow
- Eingabe der Minuten (2-stellig), bestätigen mit \leftarrow
- Es erscheint: „Daten wurden gespeichert“

• Einstellen des Datums:

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü/Administrator“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Admin. Einstellungen Zeitfunktionen“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Es erscheint „Zeitfunktionen Uhrzeit“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Zeitfunktionen Datum“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Eingabe des Tags (2-stellig), bestätigen mit \leftarrow
- Eingabe des Monats (2-stellig), bestätigen mit \leftarrow
- Eingabe des Jahres (2-stellig), bestätigen mit \leftarrow
- Es erscheint: „Daten wurden gespeichert“

Untermenü TSE-Setup

Allgemeine Systemeinstellungen

• Funkkanal

Hier kann der Funkkanal eingestellt werden (12 Kanäle stehen zur Auswahl). Dies kann erforderlich sein, wenn der Funkkanal bereits durch eine andere Anwendung, z. B. W-LAN, belegt ist und es hierdurch eventuell zu Störungen kommt. In diesem Fall wählen Sie bitte einen anderen Kanal im Abstand von mindestens 3 Funkkanälen aus.

• Priorität

Sollte nach mehrmaligem Betätigen des E-KEYs die zu öffnende Tür nicht entsperrt werden, so kann über diese Funktion die Priorität der Tür erhöht werden. Umgekehrt kann es sich in einem solchen Fall empfehlen, Türen im direkten Umfeld in der Priorität abzusenken.

• Reorganisieren

Es wird empfohlen, diese Funktion aufzurufen, wenn mehrere Benutzer gelöscht worden sind.

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis „Menü/Administrator“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Scrollen Sie mit der Taste 2 bis der Menüpunkt „Admin. Einstellungen TSE-Setup“ erscheint
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Es erscheint der der Menüpunkt „TSE-Setup Reorganisieren“
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Administratorcode ein, um die Berechtigung zur Programmierung zu bekommen
- Es erscheint „Reorganisation läuft“

• Anmelden

Beim Austausch des Zylinders oder der Tastatur müssen beide Einheiten neu aufeinander abgestimmt werden, damit beide wieder miteinander kommunizieren können.

Anmelden einer Tastatur

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC* Es erscheint „Menu/Codeänderung“
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis Sie in das „Menü Administrator“ gelangen
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis Sie in das Menü „TSE-Setup“ gelangen
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis Sie in das Menü „TSE-Setup Anmelden“ gelangen
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Admin. Code der anzulernenden Einheit ein
- Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint „Daten wurden gespeichert“

Achtung: Stellen Sie sicher, dass sich keine andere bestromte TSE-Einheit beim Anmelden einer neuen Tastatur bzw. eines neuen Zylinders in unmittelbarer Nähe befindet, da diese fälschlicherweise angesprochen werden könnten. Im Zweifelsfall sind diese Einheiten vorher stromlos zu machen (Batterien entfernen).

• Energiesparmodus

Mit der Einstellung des Energiesparmodus wird ein optimaler Stromverbrauch der Einheiten gewährleistet. Der Energiesparmodus kann dabei ein- bzw. ausgeschaltet werden. Ist der Modus eingeschaltet, kann keine Programmierung der Einheit über die PC-Software vorgenommen werden.

Im Auslieferungszustand ist der Energiesparmodus eingeschaltet, d. h. für eine eventuelle Programmierung über die PC-Software muss diese ausgeschaltet werden.

Einstellung des Energiesparmodus

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC* Es erscheint „Menu/Codeänderung“
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis Sie in das „Menü/Administrator“ gelangen
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis Sie in das Menü „Admin. Einstell. TSE-Setup“ gelangen
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis Sie in das Menü „TSE-Setup Energiesparmodus“ gelangen
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Admin. Code der zu ändernden Einheit ein
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie den Energiesparmodus ein- bzw. ausschalten
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Im Display erscheint „Daten wurden gespeichert“

Untermenü FP-Reset

(Funktion nur aktiv bei TSE Fingerprint Einheiten)

Alle abgespeicherten Fingerprints werden gelöscht, die zugehörigen Benutzer bleiben allerdings erhalten. Bei wiederholten Fehlfunktionen im Rahmen der Fingerprintnutzung wählen Sie bitte dieses Menü und folgen den Anweisungen im Display.

Menü E-KEY Synchronisieren

In diesem Menüpunkt kann der Funkkanal des E-KEY dem der Eingabe-einheit angepasst werden. Diese Funktion wird notwendig, sobald der Funkkanal des Zylinders verändert wird, obwohl noch E-KEYs mit alter Funkkanaleinstellung vorhanden sind.

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
- Drücken Sie anschließend *FUNC* Es erscheint „Menu/Codeänderung“
- Über die Taste 1 bzw. 2 können Sie jetzt so lange scrollen, bis Sie in das Menü „KEY Synchronisieren“ gelangen
- Bestätigen Sie mit \leftarrow
- Geben Sie den Admin. Code der zu synchronisierenden Einheit ein
- Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint „Daten wurden gespeichert“

Achtung: Stellen Sie sicher, dass sich keine andere gestromte TSE-Einheit beim Anmelden einer neuen Tastatur bzw. eines neuen Zylinders in unmittelbarer Nähe befindet, da diese fälschlicherweise angesprochen werden könnten. Im Zweifelsfall sind diese Einheiten vorher stromlos zu machen (Batterien entfernen).

Menü Info

Unter dieser Funktion wird die Versions- und Seriennummer des Systems angezeigt. Aus Sicherheitsgründen wird die komplette Seriennummer nur im Administratormodus angezeigt.

- Schalten Sie die Tastatur über die Taste \odot ein
 - Drücken Sie anschließend *FUNC*, es erscheint „Menü/Codeänderung“
 - Scrollen Sie mit der Taste 2 bis Menü „Info“ erscheint
 - Bestätigen mit \leftarrow
- Es werden die Seriennummern der Tastatur (EA) und des Zylinders (AA) angezeigt.

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen wird die Seriennummer (AA) des Zylinders nur nach Eingabe des gültigen Administratorcodes komplett angezeigt.


Bedienungsanleitung TSE E-KEY

Der E-KEY dient als Funksender zum Freigeben des Zylinders. Die Programmierung des E-KEYs kann über ein Keypad erfolgen oder über eine TSE-Software. Die Reichweite des E-KEYs beträgt bis zu 3 m. Das Funktionsprinzip ist ähnlich wie beim Auto-Schließsystem. Nach dem einmaligen Drücken der Taste kann der Zylinder betätigt werden.

Funktionen des E-KEYs

Türöffnung:

- 1 x kurz drücken, grüne LED blinkt
- Automatikfunktion (nur in Verbindung mit Keypad)
- 6 Sek. Taste gedrückt halten, grüne LED blinkt kurz 2 x hintereinander
- Permanentmodus (nur in Verbindung mit optionaler Software) Taste 2 x drücken, die grüne LED blinkt pro Tastendruck jeweils 2 x hintereinander

Im Automatikmodus ist es möglich, nur durch Drücken der Taste  auf dem Keypad die Tür zu öffnen. Hierzu muss der E-KEY in Reichweite sein. Nach 15 Minuten deaktiviert sich diese Funktion selbstständig.

Im Permanentmodus ist die Tür für den in der Software definierten Zeitrahmen ohne Eingabe eines Öffnungsgeheimnisses entsperrt. Durch die Eingabe eines Öffnungsgeheimnisses während dieser Zeitperiode wird die Permanentöffnung außer Kraft gesetzt.

Programmiermodus:

Der Programmiermodus hat drei Aufgaben:

- Anmeldung der E-KEYs über ein Keypad oder über TSE Software
- Synchronisation des im E-KEY eingestellten Funkkanals mit dem im Schloss eingestellten Kanal
- Suche des E-KEYs innerhalb der TSE Software

Programmieren E-KEY

Bei der Erstprogrammierung des E-KEYs drücken Sie bitte einmal die Taste (grüne LED blinkt) nachdem Sie dazu von dem Keypad bzw. der Software aufgefordert wurden. Bei weiteren Programmierungen des E-KEYs halten Sie bitte jeweils die Taste 10 Sek. gedrückt, bis die grüne LED-Lampe dreimal hintereinander geblinkt hat. Anschließend die Taste loslassen.

Hinweis:

Sollte sich die Tür nach einmaligem Drücken der Taste am E-KEY mit einer Verzögerung von 3–7 Sekunden, bei gleichzeitigem Blinken der roten LED, öffnen, ist die Batterie (CR2032) im E-KEY umgehend zu wechseln. Sollte sich die Tür nach einmaligem Drücken der Taste am E-KEY mit einer Verzögerung von 3–7 Sekunden, ohne dass die rote LED blinkt, öffnen, sind die Batterien (2 x 1,5 V LR06 Alkaline) im Zylinder zu tauschen. Dies trifft ebenfalls für die Tastatur zu, sofern vorhanden.

Batteriewechsel E-KEY

- 1 Öffnen Sie den Gehäusedeckel indem Sie die Rastnasen vorsichtig aufhebeln.
- 2 Heben Sie die Silikonmatte an und tauschen Sie die Batterie aus.
- 3 Klappen Sie die Silikonmatte wieder zurück und verschließen Sie das Gehäuse.



Montage des Keypads

Die Tastatur ist nur in Set TSE Prime PINCODE und TSE Prime FINGERSCAN enthalten.

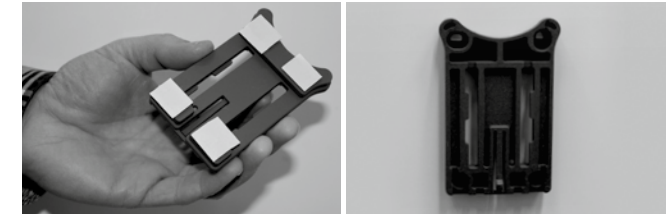
Achtung! Bitte beachten Sie, dass die Tastatur nicht auf der Tür selbst angebracht werden darf, um keine Erschütterungen beim Türzufallen zu übertragen. Die auf der Tastaturrückseite angebrachte Membran darf auf keinen Fall mit Kleber und/oder anderen Substanzen verschlossen werden! Ein Luftaustausch muss auch nach der Montage möglich sein!

- Befestigungsposition der Tastatur ermitteln. Dafür am gewünschten Befestigungsort ein Öffnungsgeheimnis (z. B. Pincode, Fingerprint...) eingeben und prüfen, ob sich das Schloss öffnen lässt.
- Tastatur entsprechend platzieren.

Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie die Wandhalterung direkt auf die Wand kleben oder sie verschrauben. Die Langlöcher in der Wandhalterung erlauben ein exaktes Ausrichten.

Sollten Sie die Wandhalterung aufkleben, achten Sie bitte unbedingt auf saubere Oberflächen, welche frei von z. B. Fett-, Öl- und Silikonfilmen oder anderen Schmutzpartikel sein müssen. Entfernen Sie vollständig die Schutzfolie der beigefügten Klebepads, kleben Sie alle Pads auf die Wandhalterung und drücken Sie diese danach fest auf die gewünschte Position. Achten Sie bei der Montage bei kälteren Temperaturen darauf, dass die Endklebekraft bei 20°C erst nach 72 Std. erreicht wird, wobei Wärme den Prozess beschleunigt (z. B. wird bei 65°C die Endklebekraft nach einer Stunde erreicht).

Beim Aufkleben der Halteplatte auf die farbige Sichtschutzfolie gelten die oben genannten Bedingungen zur Sauberkeit der Oberflächen und der Festigkeit der Klebepads.



Um ein blasenfreies Anbringen der farbigen Sichtschutzfolie zu ermöglichen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Geben Sie etwas Wasser mit ein paar Tropfen Geschirrspülmittel in ein Glas, rühren Sie es vorsichtig schaumfrei um, und benetzen damit die Oberfläche, auf die die Folie geklebt wird.
- Ziehen Sie 1 cm der Folie an einer Kante der weißen Folienschutzschicht ab und richten Sie sie aus. Für Änderungen der Position heben Sie diese vorsichtig ab, und legen Sie diese neu auf.
- Streifen Sie nun die klebende Folie z. B. mit einem Kunststoffspachtel von der Anlagefläche aus in Richtung der noch befestigten Folienschutzschicht ab.

Achtung! Verwenden Sie nur so viel Flüssigkeit wie gerade notwendig.

- Schieben Sie die Tastatur von oben auf, bis der Rasthaken der Grundplatte in das Tastaturgehäuse einrastet. Damit ist die Tastatur gegen unbefugtes Entfernen gesichert.
- Führen Sie einen Funktionstest der Einheit bei geöffneter Tür durch. Geben Sie hierfür mehrmals ein gültiges Öffnungsgeheimnis (z. B. Pincode, Fingerprint...) ein.



Batteriewechsel der Tastatur

- Entfernen Sie den Gehäusedeckel an der Unterseite, indem Sie die 2 Schrauben lösen (Torx 8)



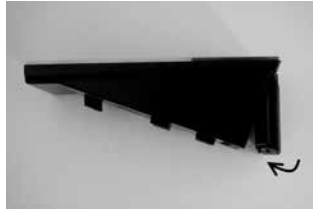
- Ziehen Sie den Batteriefachdeckel nach unten bis er ausrastet und wechseln Sie die Batterien.



Beim Einsetzen der neuen Batterien achten Sie auf die richtige Polung, die im Gehäuse abgebildet ist.



- Zum Verschließen drücken Sie zunächst den Batteriefachdeckel an den Schraubenpositionen in die Vertiefung bevor Sie die untere Seite durch Andrücken einrasten.



- Verschrauben Sie den Batteriefachdeckel.



Achtung! Vermeiden Sie, dass Feuchtigkeit beim Batteriewechsel in die Tastatur gelangt.

Reinigung

Auf der Tastaturoberfläche kann auf Grund der Oberflächenbeschaffenheit kaum Schmutz anhaften. Verstaubte oder verschmutzte Oberflächen werden mit einem feuchten Tuch abgewischt. Es dürfen weder alkoholhaltige Reinigungsmittel (Spiritus, SIDOLIN® o. ä.) noch aggressive Reinigungsmittel (Aceton o. ä.) eingesetzt werden, da diese zur Zerstörung der Oberfläche bzw. des Sensors führen.

Montageanleitung Zylinder TSE

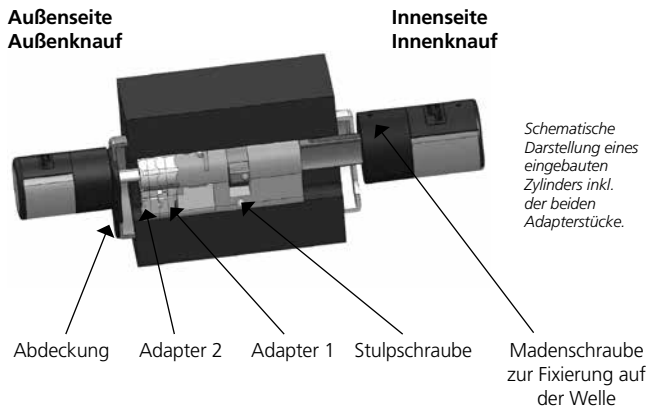
Im Folgenden wird Ihnen der Einbau des TSE Zylinders erklärt. Bitte lesen Sie vor der Montage diese Montageanleitung sorgfältig durch und bewahren diese gut auf.

Der Zylinder verfügt über ein spezielles Rastsystem, welches Ihnen die Möglichkeit bietet, den Zylinder für Türen bis zu einer Türstärke von 120 mm (60/60mm, gemessen Mitte Stulpschraube), einzusetzen. Ein vorheriges Aufmaß ist nicht erforderlich.

Achtung: Es ist darauf zu achten, dass der Innenknopf nirgendwo anstoßen darf, da in diesem Fall der Knopf brechen kann. Das Schloss darf weder gefettet noch geölt werden.

Die Fixierung der Drehknäufe erfolgt jeweils über eine integrierte Madenschraube im Drehknopf.

Achtung: Ziehen Sie den Innenknopf niemals komplett von der Welle, da in diesem Fall die Elektronik zerstört wird! Die Madenschraube, die die Rastung auf der Welle sicherstellt, darf nur leicht gelöst werden und verbleibt immer im Kunststoffknopf und dient als Abziehsicherung!



Hinweis

Das Grundmaß des Zylinders beträgt je Seite 30 mm. Im Auslieferungszustand ist der Zylinder komplett zusammengesoben (geringste Türdicke). Bevor Sie den Zylinder in die Tür einsetzen ist eine Vorabjustierung auf die vorhandene Türstärke vorzunehmen.

Gehen Sie beim Einbau wie folgt vor:

- 1 Grobe Feststellung der Türdicke (inkl. Beschläge)
- 2 Ziehen Sie den Außenknopf von der Welle, verschieben Sie den Innenknopf über das Rastsystem (Abstände 2,85 mm) auf das gewünschte Maß.

Achtung: Ziehen Sie den Innenknopf nie komplett von der Welle, dies kann dazu führen, dass die Elektronik zerstört wird.



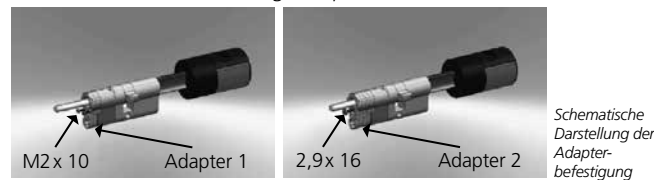
- 3 Je nach Türstärke haben Sie die Möglichkeit, auf der Außenseite passende Adapter aufzusetzen, um eine verbesserte Führung des Notschlüssels zu haben.

Folgende Kombinationen sind möglich:

Abstand Stulpschraube/ Beschlag (mm) an der Außenseite	Adapter 1	Adapter 2
< 43	–	–
44 – 53	X	–
54 – 60	X	X

X: Auswahl
–: nicht vorgesehen

Tab. 1: Abstand Stulpschraube/Beschlag [mm] an der Außenseite und dazu notwendige Adapter.



- 4 Den TSE Zylinder von innen nach außen durch das Einsteckschloss in der Tür schieben und anschließend die Stulpschraube anziehen.



- 5 Verschieben Sie den Innenknopf auf der Welle bis Sie das gewünschte Maß erreicht haben. Bitte achten Sie darauf, dass der Abstand Drehknopf/Türbeschlag mindestens 1 mm beträgt. Befestigen Sie anschließend den Drehknopf über die Madenschraube.
- 6 Bevor Sie den Außenknopf befestigen, prüfen Sie bitte, ob Sie die mitgelieferte Abdeckung für den Profilzylinderausschnitt einsetzen möchten. In diesem Fall ziehen Sie die Schutzfolie ab und befestigen die Abdeckung im Ausschnitt des Schlosses.



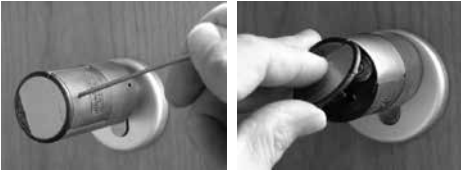
- 7 Schieben Sie den Außenknopf in die gewünschte Position auf der Welle und befestigen Sie diesen im Abstand von mindestens 1 mm zum Beschlag über die Madenschraube.



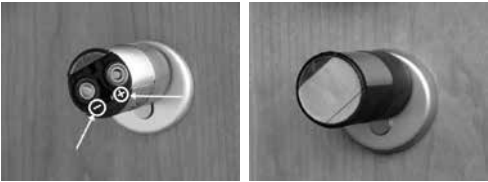
- 8 Der Funktionstest muss bei geöffneter Tür durchgeführt werden.

Batteriewechsel Knauf (Innenseite)

- 1 Lösen Sie mit dem beigefügten Innensechskantschlüssel die obere Madenschraube am Deckel des Zylinders. Diese kann nur bis zum Öffnen des Deckels ausgedreht werden und fällt nicht heraus.
- 2 Klappen Sie den Deckel auf



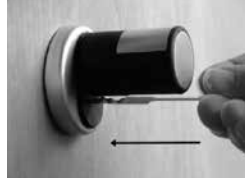
- 3 Wechseln Sie die Batterien. Achten Sie dabei auf die richtige Batteriepolung, die auf dem Gehäuse an der gekennzeichneten Stelle aufgebracht ist.
- 4 Montieren Sie den Deckel erneut.



Funktion des Notschlüssels (Außenseite)

Mit dem mechanischen Notschlüssel verschaffen Sie sich Zutritt bei Störungen des Systems.

- 1 Notschlüssel am Gelenk aufklappen und anschließend durch den angedeuteten Schlitz auf der Abdeckung einführen.



- 2 Schlüssel um 90° im Uhrzeigersinn drehen. Dabei eventuell den Außenknauf ein wenig nach rechts und links bewegen, um den Mechanismus freizugeben.

- 3 Drehen des Außenknaufes. Die Öffnung erfolgt nach spätestens einer vollen Umdrehung.

Schlüssel wieder zurückdrehen und herausziehen. Zum Schließen des Notschlusses muss der Drehknauf zwei Umdrehungen in beide Richtungen gedreht werden.

Entsorgung des Gerätes

Sehr geehrter Kunde, bitte helfen Sie Abfall zu vermeiden. Sollten Sie zu einem Zeitpunkt beabsichtigen, dieses Gerät zu entsorgen, denken Sie bitte daran, dass viele Bestandteile dieses Gerätes aus wertvollem Material bestehen, welches man recyceln kann.



Wir weisen darauf hin, dass Elektro- und Elektronikgeräte sowie Batterien, nicht über den Hausmüll, sondern getrennt bzw. separat gesammelt werden müssen. Bitte erkundigen Sie sich bei der zuständigen Stelle in Ihrer Stadt/Gemeinde nach Sammelstellen für Elektromüll.



Bei Fragen zur EG-Konformitätserklärung wenden Sie sich bitte an die info@burg.biz.